

Inhalt

Vorwort	v
Einleitung	1
ERSTER TEIL	
Baudelaire: Rausch, Drogen, Poesie	13
1. Opium, Haschisch und die literarische Trunksucht	15
Baudelaires Theorie der literarischen Trunksucht (15); Die Vision des Augustus Bédloe (20); Baudelaire und die Drogen (23); Thomas de Quinceys «Confessions of an English Opium-eater» (28); Baudelaire und de Quincey (34)	
2. Die Überwindung der Drogen in der Dichtung	37
Die Erkenntniskraft im Rausch (37); «Le Poème du hachisch» und Moreau de Tours (41); Moral und Knechtschaft; Allegorie (44); Rousseaus Vermächtnis (47); Abschweifung: Proudhon und Victor Hugo (49); Das Verdict (53); Utilitaristen und Spiritualisten; der Dichter (56)	
3. Leblose Welt und poetische Schönheit. Zu Baudelaires <i>Spleen</i> (LXXVI.)	61
Vorbemerkung (61); Erinnerungen, Geheimnisse, Leichen (64); Die Welt als Wüste (70)	
ZWEITER TEIL	
Die Anfänge einer autonomen Dichtung	77
Einleitung	77
4. Romantik und l'art pour l'art in der Julimonarchie	82
Victor Hugos Erhebung über den Tumult (82); Von der romantischen Armee zum «petit cénacle» (88); Der ästhetische Blick auf die Gesellschaft (90); L'art pour l'art und die Literaturkritik (96); Der Weg in die literarische Lohnarbeit (98); Das Ende der Bewegung (101)	
5. Gautier und Leconte de Lisle zu Beginn des Second Empire .	103
Gautiers strategische Stellung (103); «Emaux et Camées» (107); Leconte de Lisle (113); «Poèmes antiques»: Debut eines Dichters (115)	

6. Literarische Revue und Literaturkritik	121
Abschweifung: Die Presse (121); Die wichtigsten literarischen Zeitschriften (123); Die Krise der Literatur (129); Gustave Planche und die Aufgabe der Kritik (134)	
7. Spiritualisten und die «école moderne»	140
Die Gefahr der literarischen Form (140); Die spiritualistische Dichtung (146); Der spiritualistische Dichter: Brizeux (150); Der spiritualistische Dichter: Laprade (154); Maxime Du Camp als Schüler Victor Hugos (160)	
 DRITTER TEIL	
Industrie, Poesie, Moderne	167
Einleitung	167
8. Der Rausch der Industrie	170
Die industrielle Moderne als Gegenstand der Poesie (170); Abschweifung: Geschwindigkeit, Ubiquität, Lebensrhythmus (176); Weltausstellung und Kunst (182); Die industrielle Mission der Kunst (190)	
9. «Les Chants modernes» und der Nutzen der Dichtung	196
Literarische Gruppenbildung in der «Revue de Paris» (196); Reaktionen der Kritik auf die «Chants modernes» (203); Noch einige Worte zum Gedichtband (208); Louis Ménard und Leconte de Lisle (212)	
10. Die autonome Dichtung nach der Weltausstellung	216
Verbesserte Publikationsmöglichkeiten (216); Abschweifung: «Der schreckliche Roman» (219); Banville und eine neue Strategie der Literaturkritik (224); Radikalisierung der Autonomiekonzeption bei Baudelaire (231)	
11. Baudelaire und die autonome Poesie um 1860	239
Die Wagner-Debatte (240); Baudelaires Eingreifen in die Debatte (246); Die Bedeutung der «Revue fantaisiste» (251); Baudelaire und die Dichter (254); Die konservative Kritik (260); Die Anthologie «Les Poètes français» (263)	
Ein letztes Wort	271
Abkürzungen	273
Literaturverzeichnis	275